Schmiede Museumslay in Mendig

Schlagwörter: Schmiede
Fachsicht(en): Landeskunde
Gemeinde(n): Mendig
Kreis(e): Mayen-Koblenz
Bundesland: Rheinland-Pfalz





Rekonstruierte Schmiede in der Museumslay in Mendig (2020).
Fotograf/Urheber: Florian Weber

Im hinteren Gelände der Museumslay in Mendig und in direkter Nähe zur Steinmetzhütte befindet sich eine Rekonstruierte Grubenschmiede. Solche Schmieden waren fester Bestandteil eines jeden Steinbruchgebietes in der Region.

Schmiede

Bei der Schmiede in der Museumslay Mendig handelt es sich um ein kleines Haus aus Quadermauerwerk auf rechteckigem Grundriss. Rechts vom Gebäude befindet sich ein Unterstand. Solche Unterstände waren häufig an den Schmieden vorzufinden und konnten sowohl zur Arbeit als auch als Lager genutzt werden konnte. Später standen an diesem Ort auch die Kompressoren und Drucktanks für die Pressluft. Überdacht sind Unterstand und Schmiede mit einem Wellblechdach. Der provisorische Charakter entspricht der Bauweise der Schmieden in den Grubengeländen.
Im Inneren der Schmiede wurden zur Veranschaulichung verschiedene Werkzeuge und Bestandteile einer Schmiede, u.a. ein Amboss und eine Schmiedeesse, installiert.

Schmieden als zentrale Orte im Grubengelände

Bis zum Jahr 1950 wurde das Basaltlavagestein in Handarbeit abgebaut. Die Werkzeuge zum Steinabbau mussten in regelmäßigen Abständen geschärft werden, da sie noch keine Hartmetallbestückung aufwiesen. In den 1950er Jahren lösten Presslufthämmer die traditionellen Abbauwerkzeuge ab. Dafür reparierten die Schmiede vermehrt Bestandteile von Loren und Grubenkränen. Aus diesem Grund waren Schmieden unerlässliche Bestandteile eines jeden Grubengeländes. Aber auch im sozialen Gefüge der Arbeiter spielten die Schmieden eine wichtige Rolle. Viele Arbeiter wärmten sich nämlich mittags am Feuer der Schmiedeesse ihr Essen auf und verbrachten ihre Pause an diesen Orten.

(Florian Weber, Universität Koblenz-Landau, 2021)

Quelle

Infotafel Vulkanpark GmbH zur Ettringer Lay.

Internet

www.eifel-info.de: Museumslay Mendig (abgerufen 19.04.2021)

Schmiede Museumslay in Mendig

Schlagwörter: Schmiede
Straße / Hausnummer: Brauerstraße
Ort: 56743 Mendig
Fachsicht(en): Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger
Koordinate WGS84: 50° 22 44,81 N: 7° 17 13,27 O / 50,37911°N: 7,28702°O
Koordinate UTM: 32.378.207,08 m: 5.582.186,40 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.591.588,52 m: 5.583.370,71 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Schmiede Museumslay in Mendig“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-332616 (Abgerufen: 15. November 2026)

Copyright © **LVR**